
Die Hilfsschule in Bromberg.

Die Hilfsschule für schwachbegabte Kinder in Bromberg wurde Michaelis 1898 ins Leben gerufen. Sie hatte zunächst nur eine Klasse mit 22 Kindern (Knaben und Mädchen) und war einer Normalschule angegliedert. Seit dem 1. April 1908 ist sie eine selbständige, sechsstufige Anstalt mit augenblicklich 130 Kindern, an der ein Rektor, 4 Lehrer und eine Lehrerin wirken. Sie hat ihr eigenes Schulgebäude.

Die städtischen Behörden bringen der Schule das größte Wohlwollen entgegen, und auch im Publikum schwindet das frühere Vorurteil gegen sie von Jahr zu Jahr mehr, so daß ihr jetzt auch aus andern Orten, zuweilen aus weiter Ferne, Kinder zugeführt werden.



Hilfsschule Bromberg.

Unsere Hilfsschule hat einen besonderen Schularzt, bis vor kurzem einen Psychiater, der wöchentlich einmal eine Sprechstunde in der Schule abhält. Kinder, die an Augen-, Ohren- oder Hautkrankheiten leiden oder ein verkrümmtes Rückgrat haben, werden Spezialärzten zur unentgeltlichen Behandlung überwiesen. Den Schülern wird Gelegenheit geboten, wöchentlich einmal ein Brausebad zu nehmen.